

Allgemeine Informationen

Datum	23. Oktober 2024, 17:00 - 20:00 Uhr
Veranstaltungsort	Ibis Hotel Augsburg Hauptbahnhof 86150 Augsburg
Wissenschaftliche Leitung/Referent	Prof.Dr.med. Klaus Krüger Praxiszentrum St. Bonifatius
Teilnahme- gebühren	kostenlos
Veranstalter und Organisator	Rheumatologische Fortbildungs- akademie GmbH Wilhelmine-Gemberg-Weg 6, Aufgang C, 10179 Berlin T + 49 30 24 04 84 85 F + 49 30 24 04 84 89 E info@rheumaakademie.de W www.rheumaakademie.de

Anmeldung



Melden Sie sich gern in unserem m-anage Anmeldeportal zu unserem Voneinander Lernen TTT Seminar an. Gerne können Sie uns auch eine E-Mail an info@rheumaakademie.de schicken.

Stornierungsfristen:

- kostenfrei bis zwei Wochen vor der Veranstaltung
- 50 % bis eine Woche vor der Veranstaltung
- 100 % ab sechs Tage vor der Veranstaltung und bei Nichterscheinen

Mit freundlicher Unterstützung

Das Train the Trainer Seminar Voneinander lernen am 23. Oktober 2024 wird ohne Einfluss auf Programm und Ablauf von der Alfasigma Deutschland GmbH mit 1.500,00 Euro, von der Hexal AG mit 1500,00 Euro und der Biocon Biologics Germany GmbH mit 1500,00 Euro unterstützt.

Voneinander lernen – Rheumatologen und Hausärzte im Dialog

Train the Trainer Seminar

23. OKTOBER 2024
Augsburg

Verantwortlich für die Datenverarbeitung ist die Rheumatologische Fortbildungsakademie GmbH. Wir verwenden Ihre Daten zur Veranstaltungsanmeldung. Wir verwenden Ihre E-Mail-Adresse ferner, um Sie über weitere Veranstaltungen zu informieren. Dieser Verwendung können Sie jederzeit widersprechen, ohne dass hierfür andere als die Übermittlungskosten nach den Basistarifen entstehen. Weitere Informationen unter: www.rheumaakademie.de/datenschutz.html

Grußwort

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

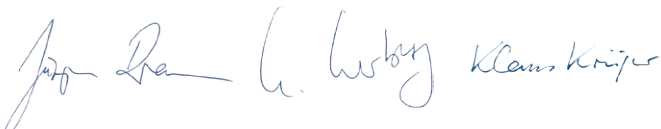
Behandlungskoordination von Patienten mit rheumatischen Erkrankungen ist mit Blick auf die Versorgungsqualität ein aktuelles Thema, insbesondere in der Kooperation von Rheumatologen und Hausärzten. Kaum ein anderes Fach in der Medizin wandelte sich in den vergangenen 15 Jahren so stark wie die Rheumatologie. Das liegt zum einen an der frühen konsequenten medikamentösen Intervention im Sinne von ‚treat-to-target‘. Zum anderen stehen heute zahlreiche Biologika und neuerdings auch Biosimilar neben den kleinemolekularen Basistherapien zur Verfügung.

Im Management von rheumatischen Erkrankungen tragen Hausärzte erhebliche Mitverantwortung, denn sie müssen so früh wie möglich erkennen, wann sie Patienten dem internistischen Rheumatologen zuweisen sollten, und sie müssen die Mitbetreuung übernehmen

Vor diesem Hintergrund und auf Basis von Umfragen unter Rheumatologen, Allgemeinmedizin und Familienmedizin (DEGAM) hat die Deutsche Gesellschaft für Rheumatologie e.V. (DGRh) in Zusammenarbeit mit der Barmer GEK und unabhängigen Arzneimittelexperten das Veranstaltungsformat „Voneinander lernen – Rheumatologen und Hausärzte im Dialog“ entwickelt.

„Voneinander Lernen“ zielt darauf ab, die Zusammenarbeit von internistischen Rheumatologen und Hausärzten stetig zu verbessern: In einem ersten Schritt lernen Rheumatologen in kompakten Train the Trainer Seminaren das Konzept kennen. Im zweiten Schritt organisieren sie „Qualitätsdialoge“ mit einer Gruppe von Hausärzten aus ihrer Region. Darin vermitteln sie fachliche Inhalte und tauschen sich auf Augenhöhe mit den hausärztlichen Kollegen aus. Ziel ist es, Kenntnisse zu vertiefen und aus den jeweiligen Erfahrungen zu lernen.

Wir freuen uns, wenn Sie dabei sind und unser Anliegen unterstützen!



**Prof. Dr. med.
Jügen Braun**
Wissenschaftliche
Leitung

**Dr. med.
Kirsten Karberg**
Wissenschaftliche
Leitung

**Prof. Dr. med.
Klaus Krüger**
Wissenschaftliche
Leitung

Train the Trainer Seminare

Wir möchten Sie dazu motivieren, mit Hausärzten in den Dialog zu treten und laden Sie zur Teilnahme an einem kostenfreien zweistündigen Train the Trainer Seminar ein. Darin stellen die Referenten Ihnen die Idee von „Voneinander Lernen“ vor.

Ablauf

- Vermittlung der Idee und des Zieles der Seminare und Qualitätsdialoge
- Umfassende Erläuterung der Präsentation für Trainer
- Detaillierte Diskussion der Inhalte
- Feedbackrunde
- Diskussion des didaktischen Formats Abstimmung organisatorischer Fragen
- Informationen zu Organisation und Ablauf
- Informationen zu den Qualitätsdialogen

Besonders geschätzt ist dieses kompakte Seminar, weil es Raum für kollegialen Austausch bietet. Leisten auch Sie einen Beitrag für eine bessere Versorgung von Menschen mit entzündlich rheumatischen Erkrankungen: Melden Sie sich zum TTT-Seminar an um anschließend selbst Qualitätsdialoge für Hausärzte anzubieten. Dafür erhalten Sie ein Honorar.

Qualitätsdialoge – Ihr Einsatz ist gefragt

Sie haben ein Train the Trainer- Seminar absolviert? Glückwunsch! Nun können Sie Qualitätsdialoge organisieren und Ihr Wissen an Hausärzte aus Ihrem Umfeld und Ärzte anderer Fachrichtungen weitergeben.

Qualitätsdialoge richten sich an Hausärzte und Interessierte anderer Fachrichtungen, wie zum Beispiel Orthopäden.

Voraussetzung

Voraussetzung für die Durchführung von Qualitätsdialogen ist die Teilnahme an einem kostenlosen Train the Trainer-Seminar.

Materialien

Für die Durchführung Ihrer Qualitätsdialoge stellen wir geeignetes Informationsmaterial in Form von Kursmanuskripten und Evaluationsbögen zur Verfügung.

Ablauf

Bitte kontaktieren Sie uns, wenn Sie einen Qualitätsdialog durchführen möchten. Wir kümmern uns um die Vertragsabwicklung, die finanziellen Aspekte und stehen Ihnen organisatorisch unterstützend zur Seite.

Vergütung

Für die Durchführung von Qualitätsdialogen erhalten Sie eine Vergütung und bekommen Ihre Organisationskosten erstattet:

Honorar Referent (inkl. Teilnahme TTT-Seminar): 800 Euro

Honorar 2. Referent: 500 Euro

Weitere Organisationskosten unter Vorlage der Rechnungen/Originalbelege (Mailing, Raummiete, kleines Dankeschön für die Patient Partners, Zertifizierung): bis zu 600 Euro